

Deutsches Reich.

Die Ergebnisse des Reichshaushalts für das Etatsjahr 1878/79 sind nicht befriedigend, indem sie auf ein Defizit von 2,57,821 M. hinauslaufen.

Der Ministerprocurator gegen den Etat betrug an Rissen und Verbrauchsgegenständen 14,792,228 M., an Lebensmitteln der Reichs-Polizei 32,207 M., an den Einnahmen der Reichs-Eisenbahnen 47,150 M.

Bei der in Wissa stattgefundenen Erziehungswahl wurde an Stelle des verstorbenen Großkanzlers als General von Colapozzelli für die Rechte, Schrimm und Frankfort der unterzeichnete Herr von Bismarck (Vize) auf Staats zum Vertreter für Herrenhaus gewählt.

Der neue Zolltarif macht es möglich, daß zu einer richtigen Classification der Vahnen gewerbe wie der Baumwollens- und Wollengarne die deutschen Zollstellen mit Hülfsmitteln versehen werden.

Zum Notstand in Oberschlesien.

Ueber die Thätigkeit des Notstands-Ausschusses des Vaterländischen Frauen-Vereins der Provinz Schlesien geht die weitere Mitteilung ein, daß die bühnliche Teilnahme für den ober-schlesischen Notstand in immer weiteren Kreisen sich regt und in der dankenswerthen Weise zunimmt.

Von dem Westl. Hilfs-Verein sind 1000 M. und aus Frankfurt a.M. von der Expedition der „Frankfurter Zeitung“ die Summe von 1000 M. eingegangen.

Während hat der Vorstand beschloffen, angesichts der bestehenden Noth in vielen Kreisen Westlans's sofort drei Suppenküchen einzurichten, deren Eröffnung in der nächsten Zeit bevorsteht.

Der Spiritismus.

Der Glaube, daß es Geister gebe, unsterbliche Wesen, und daß diese unter Umständen ihr Saiten den Menschen und Thieren leihen, ist das eigentliche Wesen, ist es unter dem Namen „Geistes“ oder „Mittels“ bekannt, ist seit Jahrhunderten länger als die Menschheit selbst.

Angewandte Namen der Spiritismus in Amerika bald einen solchen Aufschwung, daß es schon in den fünfziger Jahren dort 30,000 „Medien“ gegeben haben soll.

In Deutschland hat der Spiritismus, dessen mittlere Geschichte hier überzogen werden mag, erst seit dem Sommer des Jahres 1877 eine lebhaftere Bewegung der Geister - ich meine der Menschenzeiger, nicht der „Spirits“ - hervorgerufen.

Der Spiritismus in Deutschland. Vortrag von Hermann Vogel. National-Zeitung vom 23. und 26. Nov. d. J. Morgens Ausgabe.

brud in Oepfen, welcher zugleich als Mitglied des Notstands-Ausschusses des Vaterländischen Frauenvereins in Schlesien fungirt, auch fernweitgehend bereit ist, eine systematische Vertretung der Sammlungen zu bewirken.

Ueber die Berechtigungen der Staatsdiener.

1) Naturalitätsgesetz. Die mit dem Beginn der Reise abgehenden Abiturienten erhalten das Recht zum Besuche in Unvollständigkeit für die wissenschaftliche Facultät, d. der Berg-Adademie, der polytechnischen Schulen zu Hannover und Aachen, d. der Berg-Adademie, d. der Forst-Adademie, d. der Gewerbe-Adademie, ferner in dem Rechte zu Staatsprüfungen.

Salle, den 19. December.

Der deutsche Verein zum Schutze der Vogelwelt hierorts hat in der Plenar- und December-Sitzung seiner Monatschrift erschienen lassen. Derselbe weist zunächst auf neu hinzutretenden Mitgliedern den Minister für Landwirthschafts-Verwaltung, Dr. Lucius sowie eine Anzahl Damen und Herren an.

Der Verein zum Schutze der Vogelwelt hierorts hat in der Plenar- und December-Sitzung seiner Monatschrift erschienen lassen. Derselbe weist zunächst auf neu hinzutretenden Mitgliedern den Minister für Landwirthschafts-Verwaltung, Dr. Lucius sowie eine Anzahl Damen und Herren an.

Am ersten Weihnachtstage veranstaltete das Ad. Schmidtsche Meisebureau in Leipzig wieder eine Extrafahrt von hier nach Weitz. Der Zug fuhr früh 7 U. 10 Min. hier ab und zwar mit Courierzugschwindigkeit, so daß er noch vor 11 Uhr in Weitz antraf.

Provincial- Nachrichten.

Merhanen, 13. Dec. Gestern fand von Morgens 8 Uhr bis Abends 8 Uhr eine interessirende Veranstaltung von der Strafammer statt. Wiederum wurde zum „Kreuzen“ wegen Vergehens gegen § 263 angesetzt.

Halterstadt, 18. Dec. Veranlaßt durch eine Bekanntmachung des Anwalts Dr. Schütz, welche durch den die Genossenschaften erlassenen Naturf. des Provinzial-Gesamtes für Ober-Sachsen, die obigen Conz. Verein in seiner letzten Sitzung 200 U. zu diesem Zwecke bewilligt.

Wittenberg, 17. Dec. In diesen Tagen ist das hiesige Volkstheater, welches sich seit einigen Jahren in der Vorstadt des Plein als einer Wohlthätigkeitsanstalt für arme Kinder, dient, wieder in den Mittelpunkt des öffentlichen Verkehrs, verlegt und damit einem lebhaften Kampfe des correspondirenden Publikums entzogen worden.

Wittenberg, 15. Dec. Wie in früheren sollte auch in diesem Jahre ein Concert des hiesigen Organistens Vereins unter Mitwirkung hiesiger und auswärtiger Sängern stattfinden, dessen Zweck ein Wohlthätigkeits-Concert für arme Kinder, dient. Das Concert fand nun gestern Abend im Schützenboute statt und das Publikum hatte sich zahlreich eingestellt.

Wittenberg, 15. Dec. Bei Sternwächser bedeckte vor einigen Tagen hinter dem Dome der „alte Andre“, ein selten gehörter Wetter, als er nach seinem Unterwühlungswehisch in Richtung nach Wittenberg zu ziehen begann.

Verhandlung.

Bei der heutigen Stadtverordneten-Versammlung wurde an Stelle des abgehenden Herrn Prof. Dr. Suhl und die meisten (15 von 20) Stimmen für Herrn Finanzrat Handt abgegeben worden.

Kloppen im Tische und als darauf J. seine Hände fortnahm, waren die beiden Kiemen frotenartig verknüpft. Auch gewaltsamere Vorgänge wurden beobachtet. Einmal rüdte ein Bett, welchem Sade, vier Fuß entfernt stehend, den Rücken aufsteckte, plötzlich einen Bestäubung vor sich herführend, zwei Fuß ins Zimmer hinein.

So unbegreiflich diese und eine Anzahl weiterer Vorgänge auch sind, so werden sie den meisten Lesern doch nicht so wunderbar und frappant erscheinen, wie jene Erscheinungen, welche für „Materialisationen“, wie das barbarische Wort lautet, d. h. für Verkörperungen einzelner menschlicher Gliedmaßen ausgegeben werden.

Doch genug von diesen unangenehmen, aber durchaus glaubwürdig bezeugten Vorgängen: Ich muß rücken, daß schon jetzt mancher Leser verstimmt ist, mit Freund Altmeper anzurufen: Nun sag mir eins, man soll kein Wunder glauben!

auf Veranlassung desselben Herrn Sade in Leipzig stattfanden, und eine Anzahl der ausgezeichnetsten Gelehrten, die Naturforscher und Mathematiker Böhler, Weber, Fischer, Schneider und andere, waren zugegen.

Was in diesen Sitzungen, welche im Hause des Professors Böhler oder eines seiner Freunde abgehalten wurden, geschah, das gränzt in der That an Wunder oder stellt sich für einen neuen Sinn gerade als Wunder dar.

Was in diesen Sitzungen, welche im Hause des Professors Böhler oder eines seiner Freunde abgehalten wurden, geschah, das gränzt in der That an Wunder oder stellt sich für einen neuen Sinn gerade als Wunder dar.

Was in diesen Sitzungen, welche im Hause des Professors Böhler oder eines seiner Freunde abgehalten wurden, geschah, das gränzt in der That an Wunder oder stellt sich für einen neuen Sinn gerade als Wunder dar.





Damen-Mantel-Fabrik **G. Weisch.** Im eigenen Interesse des geehrten Publikums Billigste Bezugsquelle **Gr. Steinstr. 8.**  
 machen wir darauf aufmerksam, daß wir vermöge unserer colossalen Wollweb-Fabrikation concurrenzlos dastehen. Winter-Paletots, Dolmans, Rad- u. Kronenmäntel, Winterjaden u. f. w. in tauschbarer Auswahl — auch für starke Figuren — zu enorm billigen Preisen. Kindermäntel jeder Größe. — 3. Tante Neukoll. — Regenmäntel-Ausverkauf.

# Grosser Ausverkauf.

Ende März vereinige meine Geschäfte nach Leipzigerstrasse 104 (goldener Löwe) und soll bis dahin ein großer Theil meiner so starken Waarenlager gänzlich ausverkauft werden. Besonders mache aufmerksam auf:

ca. 80 Stück 84 breite Plaids à berl. Elle 50 Pfg.  
 „ 350 „ do. Kleiderstoffe „ „ 30 Pfg.

Es sind dies Sachen, die mehr als das Doppelte gekostet haben. Für schwarze Seidenstoffe u. schwarze Cachemirs extra billige Preise bei enorm großer Auswahl.

**Bruno Freytag,**

Tuch-, Leinen-, Seiden- und Modewaaren-Geschäft.

Aufträge nach Angerhals werden prompt befolgt!

Mein mit allen Neuheiten reich ausgestattetes Lager in

## Lederwaaren

bestehend in: Photographie-, Poesie- u. Schreib-Album, Necessaires, Cigarren-Etuis, Portemonnaies, Brief-, Banknotentaschen, Notennappen, Damentaschen, Feuerzeuge, Notizbücher, Visites, Schreibmappen etc. in sauberster und dauerhaftester Arbeit.

**Stadt- und Dom-Gesangbücher,**  
sowie für die umliegenden Ort-Kassen von einfachsten bis zu reinsten Einbänden.

**Photographie-Rahmen** in allen Größen.

**Bilderbücher,** vom billigsten bis zum grössten, hauptsächlich mache auf die so beliebten **Leinwand-Bilderbücher** aufmerksam.

**Sämmtliche Schreibmaterialien**  
für **Contor** und **Schule**, nur beste Qualitäten.

Alle Arten Schreib-, Brief- und Luxuspapiere. Couverts.

**Contobücher,** vom kleinsten bis zum grössten Hauptbuch, eigenes Fabrikat, — Anfertigung aller erdenklichen Schema's halte in nur guter, reeller Waare zu allerbilligsten Preisen zu Weihnachts-Geschenken bestens empfohlen.

**Wilh. Schwarz, Leipz.-Str. 20.**

Engros. En detail.

### Präsent-Cigarren

sichere auch in diesem Jahre trotz der hohen Tabakpreise zu früheren alten Preisen in schönen Kisten von 25, 50, 100 Stück.

25 Stück zu 60 s.
25 " " 75 s.
25 " " 1 " 25 s.
25 " " 1 " 30 "
25 " " 2 " 50 "

**Echte Havanna**  
25 Stück zu 8 bis 10 s.

**Cigarrenfabrikant**  
**J. Neumann,**  
Berlin,  
in Halle a/S.:  
Königsstrasse 5a.  
Geisstr., alte Promen.-Ecke

**M. F. Götze, Tuchhandlung u. Herren-Confection,**  
Halle a/S., Leipzigerstrasse 108, nahe am Markt.

Durch sehr vorteilhaften Einkauf eines Postens hochmoderner **Paletot-Stoffe** lasse **Winter-Ueberzieher** nach Maass bestens zu sehr billigen Preisen schnellstens anfertigen. Gleichzeitig halte mein reich sortirtes Lager in

**Tuchen und Buxkins** zu soliden und feinen Preisen angelegentlich zu Weihnachts-Einkäufen empfehlen.  
**Schlafröcke** in schöner Auswahl zu 15, 18, 20, 24, 27 Mk. u. f. w. am Lager.

Die

**Tabak- u. Cigarrenhandlung v. Moritz Bellson**  
Steinschmieden Nr. 10

empfiehlt ihr gut assortirtes Lager von Cigarren und Cigarretten.

Als passendes Weihnachts-Geschenk empfehle:

### Präsentkisten

mit 2, 50 und 100 Stück eleganter Packung von 75 Pfg. an und nur abgelagerter Waare.

Steinschmieden 10. **Moritz Bellson, Steinschmieden 10.**

### Großer Weihnachts-Ausverkauf.

Auch in diesem Jahre eröffne einen großen Weihnachts-Ausverkauf und werde meine **Leinen-, Wollen- und Baumwollenwaaren, Châles, Teppiche, Läufer, Damen-Mäntel, Paletots, Jacken, Filzröcke, Tücher, Kopfhüllen in prachtvollen Mustern, Kleiderstoffe etc.**

noch 25 Procent unter meinen sonst schon billigen Preisen verkaufen.

**G. Assmann, Markt 17, neben der Sirichapotheke.**

Halle, Druck und Verlag von Otto Henkel.

### Feodor Eichengrün,

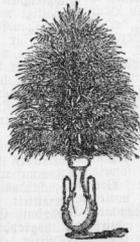
Halle a. S., Leipzigerstrasse 13,

offerirt unter Garantie des Gutstehens und solidester Arbeit:

**Anzüge** | **Ueberzieher** | **Reiseröcke**  
in allen neuen Farben und Farben. | bequem. | (Kaisermäntel) in unübertrefflich grosser u. schön Auswahl.

**Schlafröcke** in allen Neuheiten  
eigener Fabrik.

### Vasen-Bouquets



aus feinsten Größern und natürlich getrockneten Blumen in geschmackvoller und feiner Ausführung für Salons- und Zimmerdecoration, passend für Weihnachtsgeschenke, empfehle billigt auf meinem

Markstunde:  
vis-a-vis der Hauptwache.

**W. Thielecke,**  
Handelsgärtner,  
Saigisdorf.

**Buch- und Schreibwaaren-Handlung**  
**G. Büchner, 11. gr. Klausstr. 11,**

empfiehlt sein großes Lager von **Sopha- und Weiser-Spiegel** von 7 s. 50 s. **Leinwandbilder** in Gold- **Broque Rahmen** von 2 s. 50 s. an **Bilderbücher** u. f. w.

### Gewehre,

Munition und Jagdpatronen, sowie Revolver und

Teschings ohne Knall,

empfiehlt bei großer Auswahl unter Garantie billigt

**C. Hübenal, Buchhändler,**  
Halle a/S., Rathhausgasse 11.

Reparaturen sauber und preiswürdig.